



Kreiswettbewerb 2024

Wettbewerb 2024 „Unser Dorf lebt durch uns!“

Wettbewerbserläuterungen

Was ist Ziel des Wettbewerbs?

→Anerkennung und Unterstützung freigemeinnütziger Arbeit in den Dörfern des Landkreises Ostprignitz-Ruppin.

Die Gestaltung eines attraktiven Landlebens ist im Heute und in der Zukunft ohne die freigemeinnützige Arbeit zahlreicher Akteure nicht möglich.

Gleichwohl in welchen Bereichen - ob Kinder-, Jugend-, Senioren-, Flüchtlingsarbeit, Nachbarschaftshilfe, Nahversorgung, Mobilität, Naturschutz, Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Ortsbildgestaltung und weitere - überall wird aktiv gewirkt.

Mit dem Wettbewerb möchte der Landkreis ehrenamtlich geleistete Arbeit würdigen und sichtbar machen, die Vernetzung und den Austausch zwischen den Akteuren fördern, motivieren und künftige Arbeit unterstützen.

Wer kann sich bewerben?

→Dorf-, Musik-, Kultur-, Traditions-, Hobby-, Sportvereine, Jugend-, Seniorenclubs, Bastel-, Singe-, Theatergruppen aus den Dörfern des Landkreises. Die Aufzählung ist nur beispielhaft.

Der Wettbewerb wird in drei Kategorien durchgeführt. Ziel ist es, diesen Wettbewerb für alle ehrenamtlich arbeitenden Vereine/Gruppen interessant zu gestalten und sie zu einer Wettbewerbsteilnahme zu ermutigen. Ihre Arbeit ist oftmals aus der Bewältigung von Alltagsproblemen geboren, wird durch Kontinuität als normal und selbstverständlich angesehen und viel zu wenig gewürdigt.

Kategorie I

Vereine oder Interessengruppen, die als Dachverein/ -gruppe verschiedene Themenfelder für verschiedenste Personengruppen bearbeiten (z. B. Dorf- und Heimatvereine, Orts- und Festkomitees, Ortsbeiräte zählen als Interessengruppe)

Kategorie II

Vereine oder Interessengruppen die eigenständig oder unter einem Dachverband arbeiten und ihre Arbeit auf eine Hauptpersonengruppe oder ein Hauptthemenfeld ausgerichtet haben (z. Bsp. Jugend- oder Seniorengruppe, Singegruppe, Schachverein, Ortsgruppen der Landfrauen oder der Volkssolidarität)

Kategorie III

Arbeitsgruppen von Vereinen oder Interessengruppen, die ihre Arbeit auf eine Hauptpersonengruppe oder ein Hauptthemenfeld ausgerichtet haben (z. B. Sport, Theater-, Singe-, Senioren- oder Elterngruppe eines Vereins oder einer Interessengruppe)

Die Kategorie wird im Bewerbungsformular durch die Bewerber ausgewählt, kann nach Sichtung der Unterlagen durch die Jury jedoch geändert werden.

Welche Voraussetzungen sind zu erfüllen?

→ Arbeit erfolgt freigemeinnützig in den Dörfern des Landkreises Ostprignitz-Ruppin

→ Arbeit erfolgt in mindestens einem der Bereiche:

- Gestaltung/Mitgestaltung der Dorfentwicklung, des Dorflebens, Stärkung der Dorfgemeinschaft, des sozialen Zusammenhalts
- Gestaltung/Pflege des Ortsbildes
- Gestaltung/Pflege der Umgebung

Die Gestaltung/Mitgestaltung des Dorflebens, die Stärkung der Dorfgemeinschaft, des sozialen Zusammenhalts erfolgt auf vielfältige Art und Weise. Beispielsweise durch das Angebot regelmäßiger Treffen um gemeinsam ein Hobby auszuüben (z. B. Nähen, Stricken, Singen, Tanzen, Malen, Kochen oder Backen, Kegeln, Tischtennis, Volleyball, Fußball, Modellsport, Kleintierzucht) oder durch die Organisation/Unterstützung von Veranstaltungen (Vorträge zu den verschiedensten Themen, Buchlesungen, Ausstellungen, Konzerte, Theater, Sport- und Spielangebote, Dorffeste).

Aber auch Themen wie z. B. Mobilität, Energieversorgung, Nahversorgung, Zuzug, Familienfreundlichkeit, verschiedene Wohnformen, neue Arbeitsmöglichkeiten für die weitere Dorfentwicklung werden bearbeitet.

Die Gestaltung/Pflege des Ortsbildes und der Umgebung erfolgt beispielsweise durch die Mitarbeit bei der Planung/Umsetzung/Unterhaltung/Pflege von Gebäuden und Flächen (z. B. Dorfgemeinschaftshäuser, Museen, Heimatstuben, Ortseingänge, Ortsränder, Straßen und Plätze, Friedhof, Grünanlagen, Streuobstwiesen, Feldsölle). Für die Gestaltung geplanter Gebäude, anstehender Renovierungs- und Sanierungsarbeiten an Bestandsgebäuden sowie für die Gestaltung einsehbarer Grünflächen auch im privaten Bereich werden Hinweise/Tipps gegeben. Wanderwege und Radwege werden geplant, realisiert und gepflegt. Die Aufzählung ist nicht abschließend.

Wie wird die Platzierung ermittelt?

Anhand nachfolgender Bewertungskriterien werden von einer Jury, besteht aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Hauses, Punkte vergeben. Bewertet wird der Zeitraum Januar bis Dezember 2023.

- **viele Personen; „Jung und Alt“ machen mit; „Neue“ werden geworben, sind jederzeit willkommen (max. 10 Punkte):** Je mehr Menschen im Verein/Interessengruppe mitmachen, egal ob als Mitglied oder Mithelfer, je größer ist das Interesse im/am Ort.
- **Arbeit ist auf längeren Zeitraum ausgelegt; verschiedene Arbeitsformate werden genutzt (max. 10 Punkte):** Keine „Eintagsfliege“ sondern auf Beständigkeit ausgerichtet. Arbeit erfolgt nach den jeweiligen Erfordernissen und Möglichkeiten z. B. in Präsenz, per Telefon- oder Videokonferenz, sozialen Medien.

- **Zusammenarbeit mit Verwaltung, anderen Vereinen/Gruppen etc. und Akteuren im Ort/ über die Ortsgrenzen hinaus (max. 10 Punkte):** Gemeinsam kann mehr geschafft werden.
- **Stärkung des sozialen Zusammenhalts, Mitgestaltung des Dorflebens (max. 20 Punkte):** Im Ort das soziale Gefüge erkennen, beachten und entwickeln. Projekte/Aktionen/Treffen/Veranstaltungen/Feiern werden unterstützt/organisiert/durchgeführt. Keiner wird allein gelassen.
- **Pflege/Gestaltung des Dorfbildes und der Umgebung (max. 20 Punkte):** Arbeitseinsätze (z. B. Renovierung, Unterhaltung, Neugestaltung von Gebäuden, baulichen Anlagen, Spielplätzen, Grünflächen, Friedhöfen) innerhalb und außerhalb des Dorfes durchführen, „Pflegepatenschaften“ übernehmen; ...
- **Idee für das Preisgeld, längerfristiges Ziel oder Projekt (max. 10 Punkte):** Preisgeld zur Sicherung der weiteren Arbeit (z. B. Miete, Strom, Verbrauchsmaterialien) oder für neue Projekte/Aktionen oder Sicherung des Eigenanteils bei Förderungen, ...
„Traumprojekt“ / „Vision“ vorhanden?

Bei Punktegleichheit entscheidet das Los über die Platzierung. Die Juryentscheidungen sind endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Welche Preisgelder gibt es?

Kategorie I:

Platz 1 bis 3 je 1.400 €
 Platz 4 bis 6 je 1.200 €
 Platz 7 bis 9 je 1.000 €
 Platz 10 bis 12 je 800 €
 Platz 13 bis 15 je 600 €
 Platz 16 bis 18 je 400 €

Kategorie II:

Platz 1 bis 3 je 900 €
 Platz 4 bis 6 je 750 €
 Platz 7 bis 9 je 600 €
 Platz 10 bis 12 je 450 €
 Platz 13 bis 15 je 300 €

Kategorie III:

Platz 1 bis 3 je 600 €
 Platz 4 bis 6 je 500 €
 Platz 7 bis 9 je 400 €
 Platz 10 bis 12 je 300 €
 Platz 13 bis 15 je 200 €

Damit könnten die Preisträger z. B. für Dorfgemeinschaftshäuser oder andere Treffpunkte Material zum Renovieren kaufen, das Geschirr aufstocken, den kaputten Kühlschrank ersetzen oder eine mobile Rampe erwerben. Man könnte auch eine Pilgerwohnung ausstatten, öffentliche Grünanlagen neu gestalten, einen Rasenmäher oder Gartengeräte für die ehrenamtliche Pflege der Grünanlagen erwerben, das schon lange gewünschte Festzelt, kleine Sport- oder Spielgeräte, Materialien zum Basteln, das Preisgeld zur Erbringung eines Eigenanteils für Förderprogramme nutzen.

Wie bewirbt man sich?

→ *Bewerbungsformular bis einschließlich 10.06.2024 an den*

*Landkreis Ostprignitz-Ruppin
 Dezernat I
 Team Kreisentwicklung und Mobilität
Wettbewerb 2024 „Unser Dorf lebt durch uns!“
 Virchowstraße 14-16
 16816 Neuruppin*

per Post (Eingangsstempel Landkreises zählt),
bevorzugt jedoch per E-Mail an antje.woltersdorf@opr.de oder an kreisverwaltung@opr.de senden.

Das Formular steht auf der Internetseite des Landkreises unter Landkreis → Wettbewerbe → „Unser Dorf lebt durch uns!“ zur Verfügung. Es kann auch im Dezernat I, Team Kreisentwicklung und Mobilität, Tel.: 03391 688-6025 zu den Sprechzeiten angefordert werden.

Bitte vergessen Sie die Datenschutzerklärung nicht!

Welche Termine gibt es?

→ **Bewerbungsfrist: 02.04.2024 bis einschließlich 10.06.2024**

→ **Ergebnisbekanntgabe: im Rahmen des diesjährigen Kreisdorftages geplant
(voraussichtlich am 14.09.2024 in Drewen)**

Viel Erfolg!